

# WIR SIND ENERGIEGEWINNER



Photovoltaik



Heizung, Kühlung, Lüftung

© Jörg Damme

→ GASTSTÄTTE „DEUTSCHES HAUS“ BRACHSTEDT

... weil wir mit **effizienten Brennwert-Thermen** und einer **Solaranlage** rund **25 %** unserer **Energiekosten** gegenüber dem Vorjahr **einsparen**.

## → STECKBRIEF

- **Firmenname:** Gaststätte Deutsches Haus
- **Firmensitz:** Petersberg, OT Brachstedt
- **Anzahl Mitarbeiter:** 2
- **Gesamtenergieverbrauch (2015):** 92 MWh

## → IMPRESSUM

- **Herausgeber:** Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH,  
Olvenstedter Straße 4, 39108 Magdeburg  
[www.lena.sachsen-anhalt.de](http://www.lena.sachsen-anhalt.de)
- Stand:** August 2017

## → LEISTUNGS- PORTFOLIO

Die Gaststätte Deutsches Haus ist ein inhabergeführter kleiner Landgasthof mit mehreren Pensionszimmern. Zum Betrieb gehören die Gaststätte mit Vereinszimmer, acht Gästezimmer, eine Kegelbahn sowie ein Saal für Veranstaltungen mit bis zu 200 Personen. Während der täglichen Öffnungszeiten wird aufgrund der Lage nur ein geringer Umsatz mit Stammkundschaft erzielt. Relevant sind hingegen die Ausrichtung von Familien- und Firmenfeiern, die Zimmervermietung und der Partyservice.

## → AUSGANGS- SITUATION

Der Landgasthof verfügt teilweise über einen 300 Jahre alten Gebäudebestand, der über die Jahre hinweg mehrfach saniert und umgebaut wurde. Im Jahr 2001 erfolgte die Umstellung der Öl- auf eine Erdgasheizung mit einer großdimensionierten Heizleistung von 160 kW. Die Wärme- und Warmwasserversorgung auf dem gesamten Grundstück wurde von dieser Anlage mit einem 300 l-Speicher sichergestellt. Somit lief der Heizkessel auch im Sommer bei voller Leistung, was in einem hohen Gasverbrauch resultierte.

## → UMGESETZTE MASSNAHMEN

Im Rahmen der Energieeffizienzmaßnahmen wurden zwei neue bedarfsgeregelte Brennwert-Thermen mit je 70 kW Leistung installiert. Zudem versorgen nun 3 Hocheffizienzpumpen pro Heizkreislauf die Fläche mit Wärme. Für die Warmwasserbereitung wurde ein 500 l-Speicher eingesetzt, der von vier Solar-Flachkollektoren beheizt wird. Zusätzlich wurden im Gebäude alle frostgefährdeten Leitungen isoliert. Somit werden jährlich 21,8 MWh Energie eingespart. Dies entspricht 5,4 t CO<sub>2</sub> und 24,5 % gegenüber dem Vorjahr.

**„DURCH ENERGIEEFFIZIENZ SENKEN WIR  
LAUFENDE KOSTEN UND STEIGERN DIREKT  
UNSEREN GEWINN.“**

**JÖRG DAMME**

INHABER

## → ENERGIEEFFIZIENZPARTNER VOR ORT

A+ Energieberatung  
Dipl.-Ing. Thomas Nitzschke  
<http://www.aplusenergieberatung.de/>



Solarpaneele (oben), Brennwert-Thermen (u. l.) und isolierte Heizkreisläufe.